



BUNDESWAHLBEHÖRDE

GZ.: BMI-WA1120/0107-III/6/2018

Wien, am 24. Oktober 2018

Volksbegehren „ORF ohne Zwangsgebühren“

Gemäß § 14 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG, BGBl. I Nr. 106/2016, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz, BGBl. I Nr. 32/2018, hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 24. Oktober 2018 aufgrund der für dieses Volksbegehren gebildeten Datenverarbeitung folgendes Ergebnis der Eintragungen für das Volksbegehren „ORF ohne Zwangsgebühren“ festgestellt:

Gebiet	Stimm-berechtigte	Anzahl der gültigen Eintragungen (inkl. Unterstützungserklärungen)	Stimm-beteiligung in %
Burgenland	232.565	13.868	5,96
Kärnten	436.918	20.892	4,78
Niederösterreich	1.288.062	71.466	5,55
Oberösterreich	1.100.877	48.243	4,38
Salzburg	394.218	18.169	4,61
Steiermark	964.325	56.522	5,86
Tirol	541.032	23.029	4,26
Vorarlberg	272.580	8.312	3,05
Wien	1.147.633	59.763	5,21
Österreich	6.378.210	320.264	5,02

Da somit mehr als 100.000 gültige Eintragungen von Stimmberechtigten ermittelt worden sind, hat die Bundeswahlbehörde festgestellt, dass ein Volksbegehren im Sinn des Art. 41 Abs. 2 B-VG vorliegt.

Der Stellvertreter des Bundeswahlleiters:

AL Mag. Robert Stein

elektronisch gefertigt

